

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-  
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Mitte  
In den Jugendhilfeausschuss  
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0618/2012

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

---

## **Aufstockung der Betreuungszeit in dem Ev.-luth. Familienzentrum der Leibnizkindertagesstätte**

### **Antrag,**

zu beschließen,

- in der o.g. Kindertagesstätte, Wagenerstraße 17 in Trägerschaft des Ev.-luth. Stadtkirchenverbandes Hannover, zum 01.08.2012 eine Kindergartengruppe (25 Plätze), Halbtags mit Essen auf eine 3/4 -Betreuung auszuweiten und
- laufende Zuwendungen auf Basis der geltenden Fördergrundsätze über den Ersatz der Betriebskosten (BKE) zu gewähren.

### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Die Angebote im Kindertagesstättenbereich richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achtet die Leitung der Einrichtung auf eine ausgewogene Belegung der Gruppe. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

### Teilfinanzhaushalt 51 - Investitionstätigkeit

<b>Investitionsmaßnahme</b>	<b>Bezeichnung</b>		
<b>Einzahlungen</b>		<b>Auszahlungen</b>	
		<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>

### Teilergebnishaushalt 51

Angaben pro Jahr

#### **Produkt 36501 laufende Zuwendung BKE, 51410100**

<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
	Transferaufwendungen		11.800,00
	<b>Saldo ordentliches Ergebnis</b>		<b>-11.800,00</b>

### **Begründung des Antrages**

In der genannten Einrichtung wird das Halbtagsangebot immer weniger nachgefragt. Die Inanspruchnahme einer Halbtagsbetreuung wird oftmals als Einstieg in eine Kinderbetreuung gesehen. Sobald sich die Möglichkeit ergibt, wird von Eltern der Wunsch nach einer längeren Betreuung angefragt und wahrgenommen. Die Halbtagsgruppen unterliegen daher einer verstärkten Fluktuation.

Die bestehende Betreuungszeit in der Halbtagsgruppe reicht vielen Eltern nicht mehr aus. Besonders berufstätige Elternteile, die einer Halbtagsbetriebligkeit nachgehen, benötigen meist längere Betreuungszeiten.

Der Träger hat aus diesem Grund eine Ausweitung der angebotenen Betreuungszeit für die betreffende Gruppe beantragt.

Durch die Umsetzung der Maßnahme wird einem bedarfsgerechten Angebot nachgekommen und Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert. Die Mehrkosten für die Ausweitung des Betreuungsangebotes stehen unter dem Produkt 36501 " Kindertagesbetreuung" zur Verfügung.

Die entsprechende Betriebserlaubnis wird vom Träger beantragt.

51.41  
Hannover / 05.03.2012